

Informationen zur Datenverarbeitung in Beteiligungsverfahren zu Regionalplanfortschreibungen beim Regionalen Planungsverband Landshut

Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die nachfolgenden Informationen betreffen die Verarbeitung der abgegebenen Stellungnahmen und personenbezogenen Daten entsprechend den datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), im Rahmen eines öffentlichen Beteiligungsverfahrens beim Regionalen Planungsverband Landshut (RPV 13).

1. Kontaktdaten/Informationsstelle

Regionaler Planungsverband Landshut
Gestützstraße 10
84028 Landshut
Tel. 0871/808 – 1860
E-Mail: <mailto:region@landshut.org>
Internet: <https://region.landshut.org/index.php>

2. Datenschutzbeauftragter

Regionaler Planungsverband Landshut
Gestützstraße 10
84028 Landshut
Tel. 0871/808 – 1860
E-Mail: <mailto:region@landshut.org>
Internet: <https://region.landshut.org/index.php>.

Verarbeitung Ihrer Daten

Wenn Sie im Rahmen eines öffentlichen Beteiligungsverfahrens eine Stellungnahme per E-Mail, per Fax oder per Post an uns abgeben, speichert der RPV 13 Ihre Stellungnahme sowie Ihre personenbezogenen Daten (Institution, vollständiger Name, Anschrift, Telefonnummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse) zur Bearbeitung Ihrer Anliegen. Durch den RPV 13 werden nur diejenigen personenbezogenen Daten verarbeitet, die von Ihnen bereitgestellt wurden. Es werden keine Sie betreffenden personenbezogenen Daten bei Dritten erhoben.

Wir werden Ihre Daten ausschließlich zur Bearbeitung Ihres Anliegens entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen speichern und streng vertraulich behandeln. Eine Weitergabe der Daten erfolgt lediglich an den Regionsbeauftragten bei der Regierung von Niederbayern.

Ihre Stellungnahme wird fachlich beurteilt, ein Abwägungsvorschlag erstellt und über diesen in den Verbandsgremien beschlossen. Eine zusammenfassende Übersicht (Synopse) aller eingegangenen Stellungnahmen und deren Abwägung wird auf der Homepage des RPV 13 veröffentlicht. Die Träger öffentlicher Belange finden dort die entsprechenden Angaben über die Behandlung ihrer jeweiligen Stellungnahme, jedoch ohne Nennung personenbezogener Daten. Personenbezogene Daten von Privatpersonen werden nur anonymisiert veröffentlicht.

Die in Verfahren zu Regionalplanfortschreibungen des Regionalen Planungsverbandes angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe im Sinne des Artikel 6 Absatz 1 lit. e) Datenschutzgrundverordnung i. V. m. Artikel 16 BayLpIG verarbeitet.

Aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen bzw. zugelassenen oder durch Ihre Einwilligung bei Abgabe einer Stellungnahme in einem öffentlichen Verfahren legitimierten Datenerhebung ist die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtmäßig.

4. Speicherdauer Ihrer personenbezogenen Daten bei uns

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nur so lange gespeichert, wie Sie für die Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben bzw. zur Bearbeitung Ihrer Anliegen erforderlich sind. Bezüglich der Beteiligungsverfahren werden die Daten mit Blick auf die jeweilige Plangültigkeit im Regelfall für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert.

5. Hinweise zu Betroffenenrechten nach Artikel 15 ff. DSGVO

Die von einer Datenverarbeitung betroffenen Personen haben nach der Datenschutz-Grundverordnung insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DSGVO)
- Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DSGVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO.
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung in den in Artikel 18 DSGVO aufgeführten Fällen
- Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DSGVO).
- Darüber hinaus steht Ihnen gemäß Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Dies ist für den RPV 13 der Landesbeauftragte für den Datenschutz Bayern, Wagmüllerstraße 18, 80538 München, Tel.: 089 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de.

Sofern der RPV 13 die für seine Aufgabenerfüllung erforderlichen Daten nicht erhält oder diese infolge der Geltendmachung der Rechte nach § 15 ff DSGVO nicht mehr zur Verarbeitung zur Verfügung stehen, kann dies dazu führen, dass Ihr Anliegen nicht vollständig bearbeitet werden kann.

Stand: März 2025